

Dienstag, 15. Juli 2025

**AUSSERORDENTLICHE BOTSCHAFT VON CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IM
MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DIE SEHERIN SCHWESTER
LUCÍA DE JESÚS**

So wie Ich einmal auf den Sand schrieb und Vergebung für die Seelen verfügte, so schreibe Ich heute erneut mit Licht und Blut, Transzendenz und Barmherzigkeit, um der Welt zu sagen, dass noch Zeit bleibt, die Gnade der Erlösung zu erlangen.

Kommt zu Mir alle, die gesündigt haben, alle, die nicht geglaubt haben, alle, die ihre Geschwister gehasst haben, alle, die sich selbst gehasst haben, alle, die Furcht, Zweifel und Groll gesät haben.

Kommt mit reuigem Herzen zu Mir alle, die sich von Meinem Weg entfernt haben und Meinen Frieden nicht erkannt haben.

Kommt zu Mir alle, die aus Scham, Angst oder Zorn nicht in Meine Augen schauen können.

Kommt zu Mir im Gebet, denn Ich warte weiterhin auf euch. Meine Stimme ist noch immer zu hören, denn Ich habe Durst. Ich habe jeden Tag mehr Durst nach Seelen.

Je mehr die Welt sich von der Liebe entfernt, desto mehr öffnet sich die Wunde an Meiner Seite und in Meinem Herzen, denn dies ist die Tür der Barmherzigkeit, eine Tür, die mit der Erlaubnis Gottes von einer Seele aufgerissen und geöffnet wurde, die von ihrer Sünde erfasst war und dafür den Strom Meiner Barmherzigen Liebe empfing. Das ist es, was Ich euch anbiete.

Es ist noch Zeit der Barmherzigkeit, auch wenn die Quelle der Gerechtigkeit bereits für die Seelen und für die Welt offen ist. Jeder wird trinken entsprechend dem, was er für sich sucht, entsprechend der tiefen Neigung seines Herzens.

Ich sitze vor dem Brunnen des Wassers des Lebens, der Quelle der Barmherzigkeit, und warte nur darauf, dass ihr zu Mir kommt und Mir zu trinken gebt. Ich habe noch Durst.

Euer Meister und Herr,

Christus Jesus